

## Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Wirtschafts-, Fremdenverkehrs- und Finanzausschusses der Gemeinde Zetel am Donnerstag, den 24.01.2008, um 18:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Fred Gburreck

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

2. stellv. Bürgermeister

Herr Eckhard Lammers

Ratsmitglieder

Herr Klaus Borchers

Herr Heiner Juilfs

Frau Angela Röbbke

Frau Birgit Wascher

Von der Verwaltung

Herr Bernd Hoinke

Herr Olaf Oetken

Herr Michael Röben

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete

Herr Jan Szengel

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts-, Fremdenverkehrs- und Finanzausschusses vom 07.01.2008
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008
4. Anpassung der Gebühren für die Fäkalschlammabfuhr; Neufassung der Satzung der Gemeinde Zetel über die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen)  
Vorlage: 006/2008

## 5. Anfragen und Mitteilungen

## **Protokoll:**

**zu 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Gburreck eröffnet die Sitzung des Wirtschafts-, Fremdenverkehrs- und Finanzausschusses um 18.00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2** Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts-, Fremdenverkehrs- und Finanzausschusses vom 07.01.2008

Protokoll:

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**zu 3** Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008

Protokoll:

Zur Einleitung verweist Bürgermeister Lauxtermann auf das zuvor mit den Fraktionsspitzen geführte Gespräch.

Gemeindekämmerer Olaf Oetken erläutert zunächst die Änderungen zum Haushaltsentwurf. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die hauswirtschaftlichen Kräfte in den Kindergärten Schloss Neuenburg in Höhe von 2.400 €, Grundschule Neuenburg in Höhe von 4.800 € und Südenburg in Höhe von 4.800 €.

Weiterhin wird dem Antrag von Wilhelm Wilken (Bündnis 90/Die Grünen) auf Errichtung eines Schulmittelfonds in soweit nachgekommen, dass für die Grundschule Zetel einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 800 € und die Grundschule Neuenburg einen Lernmittelzuschuss in Höhe von 400 € in den Haushalt eingestellt wird.

Der versehentlich aufgenommene Ansatz bei der Jugendwerkstatt für den

Ersatz von personellen Kosten von 5.000 € entfällt.

Insgesamt beträgt somit die Zuführung zum Vermögenshaushalt 1.239.000 € (vorher 1.257.200 €). Die Zuführung zur Allgemeinen Rücklage beträgt jetzt 740.300 € (vorher 758.500 €).

Im Anschluss an die Erläuterungen zum Haushalt verteilt Gemeindegämmerer Oetken noch einige Übersichten. Hierzu zählt ein Überblick über die Hebesätze für die Gemeindesteuern im Bezirk der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer, eine Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2008, sowie eine aktualisierte Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 2008.

Ausschussvorsitzender Gburreck bedankt sich für die Erläuterungen und gibt einvernehmlich den Haushaltsentwurf an den Verwaltungsausschuss weiter.

#### **zu 4**

Anpassung der Gebühren für die Fäkalschlammabfuhr; Neufassung der Satzung der Gemeinde Zetel über die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen)  
Vorlage: 006/2008

Protokoll:

Gemeindegämmerer Oetken erläutert die Neufassung der Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen. Zunächst weist er auf die geänderten Gebührensätze in § 3 der Satzung hin. Demnach beträgt die Grundgebühr je Abfuhr im gewöhnlichen Abfuhrzeitraum 51,04 € (vorher 42,17 €) und die Grundgebühr außerhalb des gewöhnlichen Abfuhrzeitraumes 97,06 € (vorher 88,47 €). Herr Oetken ergänzt, dass diese Erhöhung auf die Preisanpassung des Abfuhrunternehmers zurückzuführen ist. Im Gegensatz zu dieser Gebührenerhöhung bei der Grundgebühr sind die Kosten der Kläranlage für einen cbm Fäkalschlamm bzw. Abwasser auf 29,17 € (vorher 31,64 €) gesunken.

Diese Gebührensenkung ist auf die gesunkene Abdeckung des Verlustes aus den Vorjahren zurückzuführen. Zwar besteht auch in diesem Kalkulationszeitraum noch immer eine Unterdeckung aus den Vorjahren, die in Zukunft ausgeglichen werden muss (jetzt - 7.804,54 €). Dieser fällt jedoch wesentlich geringer aus als im Kalkulationszeitraum 2003 bis 2007 (vorher – 33.886,00 €).

Gemeindegämmerer Oetken macht auf Nachfrage der Presse noch einmal deutlich, dass sich die Gebühr aus zwei Faktoren zusammensetzt. Zum einen aus der Grundgebühr des Abfuhrunternehmens und zum anderen

aus dem cbm – Preis der Kläranlage Zetel. Im Ergebnis ist für den Bürger eine Gebührenerhöhung festzustellen.

Ausschussvorsitzender Gburreck merkt an, dass sich diese Erhöhung jedoch im Rahmen des Erträglichen befindet.

Ausschussmitglied Juilfs fragt nach, wann die nächste Gebührenkalkulation stattfindet. Herr Oetken verweist auf den vom Gesetz geforderten dreijährigen Kalkulationszeitraum. Demnach müsste in dem Jahr 2011 wieder eine neue Gebührenkalkulation erstellt werden.

Nach kurzer Diskussion fasst der Ausschuss einstimmig den Beschluss, der Beschlussvorlage zu folgen:

„Die Neufassung der Satzung der Gemeinde Zetel über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus dem Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen) und die damit verbundenen Gebührensenkungen werden beschlossen.

Als Grundlage dient die in der Anlage zur Beschlussvorlage befindliche Gebührenbedarfsrechnung.“

**zu 5** Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:  
Keine Anfragen und Mitteilungen.

Protokollführer

Lauxtermann  
Bürgermeister